

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Datennutzerinnen und Datennutzer,

das Forschungsdatenzentrum des Leibniz-Instituts für Bildungsverläufe (FDZ-LifBi) wünscht allen Leserinnen und Lesern dieses halbjährlich erscheinenden Newsletters ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024. Viel Freude beim Lesen.

Daniel Fuß
FDZ-LifBi

[Deutsche Version S. 2–11]

Sie können sich jederzeit über die Webseite für den Newsletter „LifBi *data*“ anmelden oder sich selbst aus dem Verteiler austragen.

[An-/Abmeldung Newsletter](#)

Dear colleagues, dear data users,

The Research Data Center of the Leibniz Institute for Educational Trajectories (RDC LifBi) wishes all readers of this biannual newsletter a happy and successful year 2024. We hope you enjoy reading this issue.

Daniel Fuß
RDC LifBi

[English Version pp. 12–21]

You can subscribe to the "LifBi *data*" newsletter or unsubscribe from the mailing list at any time via the website.

[Subscribe/Unsubscribe Newsletter](#)

KONTAKT

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE
FORSCHUNGSDATENZENTRUM (FDZ-LifBi)

Arbeitsbereichsleiter: Dr. Daniel Fuß
Wilhelmsplatz 3 | 96047 Bamberg

✉ fdz@lifbi.de

☎ +49 951 863-3511

www.lifbi.de | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

CONTACT

LEIBNIZ INSTITUTE FOR EDUCATIONAL TRAJECTORIES
RESEARCH DATA CENTER (RDC LifBi)

Head of Working Unit: Dr. Daniel Fuß
Wilhelmsplatz 3 | 96047 Bamberg | Germany

✉ fdz@lifbi.de

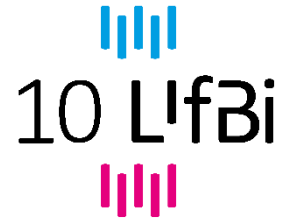
☎ +49 951 863-3511

www.lifbi.de | [Imprint](#) | [Privacy Policy](#)

DAS INSTITUT IM JUBILÄUMSJAHR 2024

Das LifBi feiert 10-jähriges Bestehen

Von der Institutsgründung und Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft zu Beginn des Jahres 2014 bis hin zum heutigen Tag blickt das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe auf eine spannende Entwicklungsgeschichte zurück. Als zentrale Einrichtung der interdisziplinären Bildungsforschung trägt das LifBi wesentlich dazu bei, Bamberg als einen bedeutsamen Standort für bildungswissenschaftliche Forschung und Infrastruktur zu etablieren.



[Mehr über das LifBi](#)

ANKÜNDIGUNG DER 9. INTERNATIONALEN NEPS-KONFERENZ

Save the Date: Die diesjährige Konferenz findet am 5./6. Dezember 2024 statt

In seinem Jubiläumsjahr lädt das LifBi zum neunten Mal zur internationalen NEPS-Konferenz ein. Wir freuen uns wieder auf einen regen Austausch von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Disziplinen, die sich am **5. und 6. Dezember 2024** am **LifBi in Bamberg** treffen, um ihre aktuellen Arbeiten aus dem Bereich der Bildungsforschung vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren. Den Rahmen der Konferenz bildet die Dateninfrastruktur des Nationalen Bildungspanels mit seinen sechs Startkohorten und den thematischen Schwerpunkten der Kompetenzentwicklung im Lebensverlauf, der Bildungsprozesse in verschiedenen Lernumgebungen, der Bildungsentscheidungen im Kontext von sozialer Ungleichheit, des Bildungserwerbs vor dem Hintergrund von Migration und Integration, der Bildungsrenditen sowie relevanter Motivations- und Persönlichkeitsaspekte.

Willkommen sind sowohl inhaltliche als auch methodische Beiträge auf Basis der NEPS-Daten sowie weiterer Datenquellen. Konferenzsprache ist Englisch, die Teilnahme ist gebührenfrei. Detaillierte Hinweise zur Einreichung von Beiträgen mit den jeweiligen Fristen enthält der „Call-for-Papers“ auf der Konferenzwebseite. Dort finden sich auch weitere Informationen zur Organisation der Veranstaltung inkl. der Anmeldung zur Teilnahme.

[NEPS-Konferenz 2024](#)

[Rückblick auf die NEPS-Konferenz 2023](#)

AUSSCHREIBUNG DES NEPS-PUBLIKATIONSPREISES

Nominierung von 2023 erschienenen Artikeln ab sofort möglich

Auch in diesem Jahr vergibt das LifBi den mit 1.000 EUR dotierten „NEPS Publication Award“ für eine oder mehrere hervorragende Arbeiten auf Basis der NEPS-Daten. Voraussetzung für die Teilnahme eines Beitrags am Wettbewerb ist dessen Nominierung bis zum **31. August 2024**. Geeignete Veröffentlichungen können ab sofort per E-Mail an das FDZ-LifBi gemeldet werden, wobei die auf der Webseite angegebenen Kriterien und Verfahrenshinweise zu beachten sind. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt im Rahmen der oben angekündigten NEPS-Konferenz.

[NEPS-Publikationspreis](#)

[Bisher ausgezeichnete NEPS-Publikationen](#)

NEPS-NUTZENDENUMFRAGE

Letzter Aufruf zur Teilnahme an der aktuellen Online-Befragung

Aller zwei Jahre wendet sich das FDZ-LifBi mit ausgewählten Fragen zum Daten- und Serviceangebot des Nationalen Bildungspanels an die registrierten Datennutzerinnen und Datennutzer. Ziel der Online-Befragung ist es, Erfahrungen bzgl. der Datennutzung kennenzulernen, um geeignete Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der NEPS-Forschungsdateninfrastruktur ergreifen zu können. Dabei ist jegliches Feedback – Einschätzungen und Bewertungen, Anregungen und Hinweise, Kritik und Lob – herzlich willkommen.

Die individuellen Einladungen zur Teilnahme an der NEPS-Nutzendenumfrage wurden am 11. Dezember 2023 per E-Mail versandt; die Erinnerung erfolgte am 10. Januar 2024. **Wer die entsprechenden Nachrichten erhalten und sich noch nicht an der Umfrage beteiligt hat, kann dies noch bis zum 31. Januar nachholen.**

Die wichtigsten Ergebnisse werden wir im nächsten Newsletter und auf der LifBi-Webseite bekanntgeben.

NEPS-DATENSCHULUNGEN 2024

Kostenloses Angebot an Schulungen zum Umgang mit den NEPS-Daten

Das FDZ-LifBi führt seine etablierte Reihe von Schulungen rund um die NEPS-Daten fort. Im Rahmen der **Basismodule** werden Kenntnisse zum Rahmenkonzept des Bildungspanels und der Scientific-Use-Files, zur Variablensuche und der Datendokumentation, zum Datenzugang und zu ersten Schritten der Datenaufbereitung für eigene Analysen vermittelt. Die **Vertiefungsmodule** fokussieren auf fortgeschrittene Techniken der Datenaufbereitung und auf spezielle Aspekte wie z. B. Kompetenzdaten, Ereignisdaten oder die verknüpften NEPS-ADIAB-Daten. Detaillierte Informationen zu den Schulungen finden sich auf der unten verlinkten Webseite und den dort abrufbaren Programmen.

Die acht Schulungen – davon drei englischsprachig – stehen allen Interessenten offen. Die Teilnahme ist kostenlos; die Anmeldung erfolgt durch eine formlose E-Mail an das FDZ-LifBi. Der Besuch einzelner Module und/oder mehrerer Veranstaltungen ist problemlos möglich. Alle NEPS-Datenschulungen finden **online** via Zoom statt.

Datum	Themenschwerpunkt	Modus
19. Januar 2024	105 Basismodule	Online
29. Februar/1. März 2024	106 Basismodule und Vertiefungsmodule	Online
22. April 2024	107 Basismodule <i>(in englischer Sprache)</i>	Online
16./17. Mai 2024	108 Basismodule und Vertiefungsmodule	Online
5. Juli 2024	109 Basismodule	Online
12./13. September 2024	110 Basismodule und Vertiefungsmodule <i>(in englischer Sprache)</i>	Online
25. Oktober 2024	111 Basismodule	Online
28./29. November 2024	112 Basismodule und Vertiefungsmodule <i>(in englischer Sprache)</i>	Online

[NEPS-Schulungen](#)

DATENPORTFOLIO

Kritischer Datenfehler bei Wortschatzkompetenz in NEPS-Startkohorte 1 behoben

Das aktuell verfügbare Update des Scientific-Use-Files der SC1 (SUF Version 10.1.0) behebt einen kritischen Fehler im Datensatz *xTargetCompetencies*. Aufgrund eines Spezifizierungsproblems im "Summenscore" des rezeptiven Wortschatztests (PPVT-4 "Wortschatz: Hörverstehen auf Wortebene") wurden in früheren Versionen des SUF nicht alle relevanten Items bei der Skalierung berücksichtigt. Dieser Fehler betraf alle Messzeitpunkte ab der fünften Erhebungswelle. Für die Arbeit mit den Variablen **von4_sc3**, **von6_sc3**, **von8_sc3**, **von10_sc3** empfiehlt sich in jedem Fall, das vorliegende Update der SC1 sowie später nachfolgende SUF-Releases zu verwenden.

Bug-Meldung

Aktuelle und geplante Scientific-Use-Files (SUF)

Für das erste Halbjahr 2024 sind mehrere SUF-Veröffentlichungen mit neuen Daten des Nationalen Bildungspanels vorgesehen, die zum Teil noch aus dem letzten Jahr ausstehen. Dazu zählen die unten aufgeführten Releases der mittleren NEPS-Startkohorten 2 (Kindergarten), 3 (Klasse 5) und 4 (Klasse 9). Spätestens im zweiten Quartal folgen die Updates der beiden ReGES-SUFs („Refugees in the German Educational System“) mit Erweiterungen des Datenbestands sowie ein neuer SUF der NEPS-Startkohorte 1 (Neugeborene) mit den Daten der elften Erhebungswelle.

Zur Beachtung: Aufgrund des kumulativen Charakters aller bereitgestellten Scientific-Use-Files empfiehlt es sich, immer mit der jeweils letzten, d. h. aktuellen SUF-Datenversion zu arbeiten. Alle relevanten Änderungen an den Daten eines SUF im Vergleich zur Vorgängerversion sind in den dazugehörigen „Release Notes“ dokumentiert.

Release Datum	Studie / Kohorte	Version
25. August 2023	NEPS SC6 (Erwachsene)	SUF Release Welle 14
15. November 2023	NEPS SC1 (Neugeborene)	SUF Update 10.1.0
22. Dezember 2023	CILS4NEPS	SUF Release 1.0
<hr/>		
1. Quartal 2024	NEPS SC2 (Kindergarten)	SUF Release Welle 11
1. Quartal 2024	NEPS SC4 (Klasse 9)	SUF Release Welle 14
1. Quartal 2024	NEPS SC3 (Klasse 5)	SUF Release Welle 13
2. Quartal 2024	ReGES RC1 (Kinder)	SUF Update 3.1.0
2. Quartal 2024	ReGES RC2 (Jugendliche)	SUF Update 3.1.0
2. Quartal 2024	NEPS SC1 (Neugeborene)	SUF Release Welle 11

NEPS-Datenangebot

ReGES-Datenangebot

Attraktive Datenangebote für die Bildungs- und Migrationsforschung: CILS4NEPS und ReGES

Seit Dezember 2023 steht mit **CILS4NEPS** erstmals ein Datenpaket für Forscherinnen und Forscher zur Verfügung, das Daten des internationalen Projekts „Children of Immigrants Longitudinal Survey in Four European Countries“ (CILS4EU, Wellen 1-3) mit Daten der NEPS-Startkohorte 4 (SC4, Wellen 1-6) zusammenführt. Die Kombination beider Datenquellen ist Ergebnis einer Kooperation zwischen dem Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES, Universität Mannheim) und dem Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LifBi, Bamberg). Die harmonisierten Daten von CILS4NEPS mit ca. 34.000 Befragten stellen eine wertvolle Bereicherung für nationale und internationale Analysen der Bildungs- und Migrationsforschung dar, da sie für bestimmte (z. B. ethnische oder soziale) Gruppen sowie für bestimmte Ereignisse (z. B. Übergänge in bestimmte Schul- oder Ausbildungsformen) eine deutlich erhöhte Stichprobengröße bieten sowie eine Anschlussfähigkeit an entsprechende Daten aus England, den Niederlanden und Schweden gewährleisten. Der Zugang zu CILS4NEPS ist kostenfrei via RemoteNEPS über das FDZ-LifBi möglich; Voraussetzung hierfür ist der Abschluss einer Datennutzungsvereinbarung für die CILS- und für die NEPS-Daten.

Für Fragen der Bildungs- und Migrationsforschung existiert mit **ReGES** („Refugees in the German Educational System“) auch bereits seit längerer Zeit ein hochinteressanter Paneldatenbestand am LifBi. Diese Daten umfassen zwei Kohorten (Kinder & Jugendliche) und einen Zeitraum von sieben Erhebungswellen. Ziel der ReGES-Datenerhebung war es, neu nach Deutschland zugewanderte Gruppen bzgl. ihrer Bildungsverläufe beschreiben und analysieren zu können. Neben individuellen Bildungskarrieren finden sich in den Daten auch Informationen darüber, wie pädagogische Einrichtungen mit integrationspolitischen Herausforderungen des Alltags umgehen, welche Aspekte die Integration von Geflüchteten fördern und welche sich hemmend auswirken. Die Scientific-Use-Files der ReGES-Studie sind ebenfalls kostenfrei für Forschungszwecke zugänglich, Voraussetzung ist wiederum der Abschluss einer Datennutzungsvereinbarung.

CILS4NEPS

ReGES

Bildung, Arbeitsmarkt, Beruf und Einkommen: Verknüpfte NEPS-ADIAB-Daten

Im letzten Jahr wurden vier der fünf mit administrativen Daten verknüpften NEPS-Startkohorten aktualisiert. Mit diesen **NEPS-ADIAB-Updates** konnte der Datenhorizont der administrativen Informationen der Bundesagentur für Arbeit um jeweils zwei Jahre bis einschließlich 2021 bzw. 2022 erweitert werden. Auch die Daten der neu veröffentlichten NEPS-Erhebungswellen wurden entsprechend berücksichtigt. Die speziell im Bereich der Erwerbs- und Einkommensbiografie hochgradig detaillierten NEPS-ADIAB-Daten inkl. einer ausführlichen Dokumentation sind ausschließlich über das FDZ des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung zugänglich.

Release Datum	Studie / Kohorte	DOI inkl. Version
21. Dezember 2022	NEPS-SC3-ADIAB (Klasse 5)	10.5164/IAB.NEPS-SC3-ADIAB7521.de.en.v1
13. Juni 2023	NEPS-SC1-ADIAB (Neugeborene)	10.5164/IAB.NEPS-SC1-ADIAB7521.de.en.v1
21. Juli 2023	NEPS-SC5-ADIAB (Studierende)	10.5164/IAB.NEPS-SC5-ADIAB7521.de.en.v1
7. September 2023	NEPS-SC4-ADIAB (Klasse 9)	10.5164/IAB.NEPS-SC4-ADIAB7521.de.en.v1
15. Dezember 2023	NEPS-SC6-ADIAB (Erwachsene)	10.5164/IAB.NEPS-SC6-ADIAB7522.de.en.v1

NEPS-ADIAB

NUTZERSERVICE

Mehr Transparenz und Austausch: Online-Forum als primäres Beratungsmedium

Das vom FDZ des LifBi aufgebaute **Forum4MICA** – Making Information Commonly Available – hat sich innerhalb der nationalen Forschungsdateninfrastruktur der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften als offen zugängliche Informations- und Diskussionsplattform etabliert. Das Forum ermöglicht einen transparenten Austausch zwischen datenanbietenden Forschungsdatenzentren einerseits und datennutzenden bzw. interessierten Personen andererseits. Damit wird die klassische Dokumentation von Forschungsdaten wie dem NEPS um eine dynamische Dialogfunktion erweitert. Im Forum können individuelle Fragen direkt adressiert, eigene Erfahrungen und Lösungsvorschläge eingebracht sowie vorhandene Informationen systematisch durchsucht werden.

Aktuell sind 15 Forschungsdatenzentren als Partner involviert und knapp 400 Personen als aktive Forumsteilnehmende registriert. Das Forum weist bereits mehr als 1.400 Beiträge und konstant über 10.000 Seitenaufrufe pro Monat auf. Und je intensiver die Nutzung ist, desto attraktiver wird das Forum als ein beständig wachsendes Wissensarchiv.

In Zukunft soll das Forum4MICA noch stärker als erste Anlaufstelle für Auskünfte zum Umgang mit den Daten des LifBi fungieren. Fragen von allgemeinerem Interesse zu NEPS oder ReGES sind nach Möglichkeit über das Forum zu stellen; das FDZ-LifBi kümmert sich dort um eine schnelle Beantwortung. Ein Blick auf die bisherigen Beiträge lohnt sich.

[Forum4MICA](#)

Plausible Values: Aktualisiertes R-Paket *NEPSscaling* verfügbar

Mit „Plausible Values“ (PV) lassen sich Kompetenzen von Personen auf Gruppenebene beschreiben. Auf der Basis der individuellen Angaben zu den jeweiligen Kompetenztests sowie zusätzlicher Hintergrundmerkmale werden für jede Person zunächst die Wahrscheinlichkeitsverteilung ihrer Kompetenz bestimmt und daraus mehrere Werte zufällig gezogen. Die Analyse wird dann für jeden PV einzeln berechnet und zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dies erlaubt messfehlerbereinigte Schätzungen von Effekten auf Populationsebene und eignet sich daher besonders für inferenzstatistische Tests bei Zusammenhangs- und Mittelwertanalysen. Das frei verfügbare R-Paket **NEPSscaling** ermöglicht es, PV mit einem für die spezifische Fragestellung angepassten Hintergrundmodell selbst zu generieren. Die aktuelle Version 3.1.2 beinhaltet notwendige Anpassungen aufgrund von Überarbeitungen der NEPS-Daten und Updates der zugrundeliegenden R-Pakete.

[NEPSscaling](#)

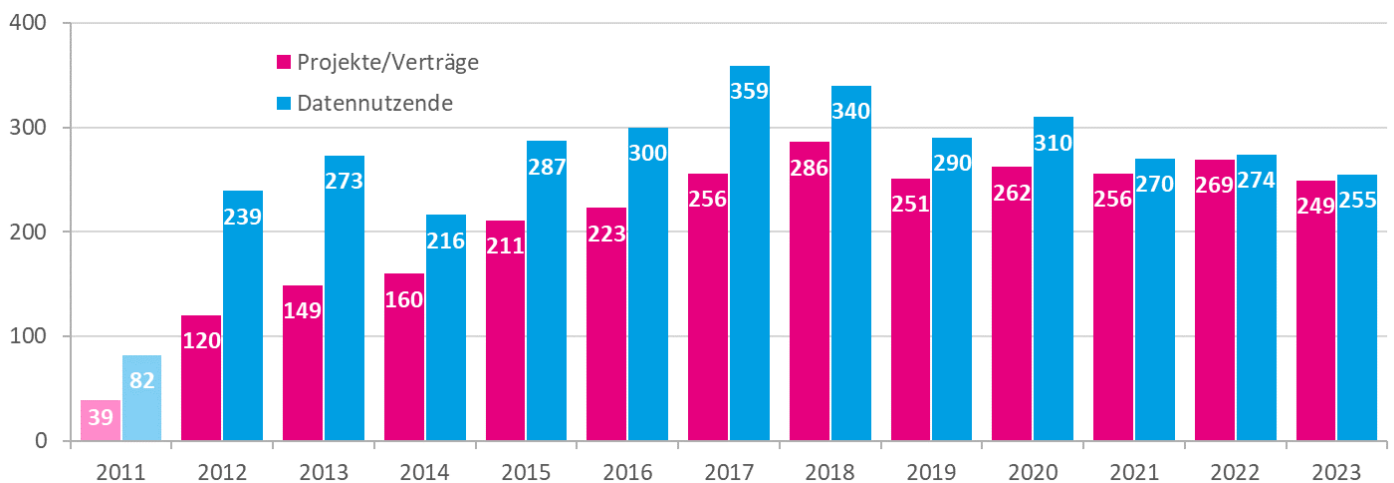
Weniger Aufwand: Nur noch einmalige Änderung des Passworts

Im Zeitraum vom Februar bis April wird am LifBi eine neue Richtlinie zur Verwendung von Passwörtern für die technische Infrastruktur (Webseite, RemoteNEPS etc.) umgesetzt. Damit entfällt die bisherige Verpflichtung einer regelmäßigen Änderung des persönlichen Passworts pro Quartal. Zu beachten ist, dass das neue Passwort mindestens 12 statt der bisherigen 8 Zeichen lang sein muss. Die Umstellung auf ein dauerhaftes Passwort erfolgt im Rahmen der üblichen Aufforderung per E-Mail zur Änderung des Passworts – mit dem Link zur entsprechenden Webseite und Hinweisen auf die Anforderungen an das neue Passwort. Das manuelle Zurücksetzen des eigenen Passworts wird weiterhin jederzeit über die Webseite möglich sein. Wird das Passwort bei der Anmeldung an einen Dienst mehrfach nacheinander falsch eingegeben, so erfolgt eine Sperrung des Nutzens für 15 Minuten.

NEPS-STATISTIK 2023

Neue Projekte – neue Datennutzerinnen und Datennutzer

Im vergangenen Jahr konnten 249 neue Verträge zur Nutzung des LifBi-Datenangebots abgeschlossen werden. Damit verbleibt der Zuwachs auf einem hohen Niveau, auch wenn er nicht ganz an die vorhergehenden Jahre heranreicht. Die 2023 erstmalig registrierten 255 Personen lassen die Anzahl aller seit 2011 erfassten Datennutzenden auf fast 3.500 anwachsen. Mit Deutschland weist die Statistik nunmehr für 357 wissenschaftliche Einrichtungen in 39 Ländern aktuell laufende bzw. bereits abgeschlossene Datennutzungsprojekte aus.



PUBLIKATIONEN

Aktuelle Artikel auf Basis des LifBi-Datenportfolios

Die von den Autorinnen und Autoren direkt an das FDZ-LifBi übermittelten Hinweise auf datenbasierte Publikationen werden in einem institutseigenen Forschungsinformationssystem erfasst, überprüft und ggf. mit weiteren Metadaten angereichert. Gleiches gilt für Veröffentlichungen, von denen wir auf anderen Wegen Kenntnis erlangen. Aus den aufbereiteten bibliografischen Informationen speisen sich dann sowohl die entsprechenden Webseiten als auch diverse Berichtsindikatoren. In Zukunft sollen solche Informationen zudem über geeignete Schnittstellen automatisiert mit externen Datenbanken, Repositorien und Literaturportalen ausgetauscht werden. Nähere Ausführungen zu den allgemeinen Verfahren, den Herausforderungen und dem Nutzen der Erfassung von Publikationen aus der Datennutzung durch Forschungsdatenzentren enthält das RatSWD Working Paper 281 vom April 2023, an dem mit Dr. Lydia Kleine auch eine Mitarbeiterin des FDZ-LifBi als Autorin mitgewirkt hat.

ACHTUNG: Gemäß den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und der Verpflichtung aus den Datennutzungsverträgen mit dem LifBi sind die verwendeten Forschungsdaten in Veröffentlichungen angemessen zu zitieren. Alle Scientific-Use-Files verfügen hierfür über einen Digital Object Identifier (DOI) zur eindeutigen Kennzeichnung. Darüber hinaus enthält die Datendokumentation entsprechende Zitationsvorgaben. Das FDZ ist über Publikationen auf Basis der vom LifBi angebotenen Daten unaufgefordert per E-Mail an das FDZ-LifBi (fdz@lifbi.de) zu informieren. Nachfolgend findet sich eine Auswahl der in der zweiten Jahreshälfte 2023 mit NEPS- bzw. ReGES-Daten veröffentlichten Beiträge.

[NEPS-Bibliografie](#)
[ReGES-Bibliografie](#)
[RatSWD Working Paper 281](#)

Nationales Bildungspanel – NEPS

- Bachmann, R., & Hertweck, F. (2023). The gender gap in digital literacy: A cohort analysis for Germany. *Applied Economics Letters*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/13504851.2023.2277685>
- Bittmann, F. (2023). High hopes but aiming low?: Explaining why some families with high educational aspirations do not choose the academic track in German secondary education. *SN Social Sciences*, 3(194), Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s43545-023-00780-x>
- Blanden, J., Doepke, M., & Stuhler, J. (2023). Educational inequality. In E. A. Hanushek, S. Machin, & L. Woessmann (Eds.), *Handbook of the economics of education* (6th ed., pp. 405-497). Elsevier. <https://doi.org/10.48550/arXiv.2204.04701>
- Braas, L., Grecu, A., Morinaj, J., Hascher, T., & Hadjar, A. (2023). Trägt Unterrichtsqualität zur Prävention von Entfremdung vom Lernen bei? In F. Laueremann, C. Jöhren, N. McElvany, M. Becker, & H. Gaspard (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung: Multiperspektivität von Unterrichtsprozessen* (22, S. 247-277). Beltz Juventa.
- Brunner, M., Stallasch, S., & Lütke, O. (2023). Empirical benchmarks to interpret intervention effects on student achievement in elementary and secondary school: Meta-analytic results from Germany. *Journal of Research on Educational Effectiveness*, 14(1), Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/19345747.2023.2175753>
- Dederichs, K. (2023). Join to connect? Voluntary involvement, social capital, and socioeconomic inequalities. *Social Networks*, 76, Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1016/j.socnet.2023.07.004>
- Dederichs, K., & de Graaf, N. D. (2023). Gender segregation in civic life: women's and men's involvement in voluntary associations. *Gender and Society*, 37(6), 942-971. <https://doi.org/10.1177/08912432231195075>
- Deribo, T., Goldhammer, F., & Kroehne, U. (2023). Changes in the speed-ability relation through different treatments of rapid guessing. *Educational and Psychological Measurement*, 83(3), 473-494. <https://doi.org/10.1177/00131644221109490>
- Dräger, J., Schneider, T., Olczyk, M., Solaz, A., Sheridan, A., Washbrook, E., Perinetti Casoni, V., Kwon, S. J., & Waldfogel, J. (2023). The relevance of tracking and social school composition for growing achievement gaps by parental education in lower secondary school: A longitudinal analysis in France, Germany, the United States, and England. *European Sociological Review*, 8, Article jcad076. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad076>
- Ertl, B., Hartmann, F. G., & Wunderlich, A. (2023). Stability of vocational interests during university studies. *Journal of Individual Differences*, 44(3), 143-162. <https://doi.org/10.1027/1614-0001/a000392>
- Esser, H., & Seuring, J. (2023). Was ist Dein Replicandum?: Eine Antwort auf die Replik von Heisig und Matthewes (2022) zum Beitrag von Esser und Seuring (2020) über „Kognitive Homogenisierung, schulische Leistungen und soziale Bildungsungleichheit“. *Zeitschrift für Soziologie*, 52(3), 338-343. <https://doi.org/10.1515/zfsoz-2023-2021>
- Fouarge, D., & Heß, P. (2023). Preference-choice mismatch and university dropout. *Labour Economics*, 83, Article 102405. <https://doi.org/10.1016/j.labeco.2023.102405>
- Friedrich, T. S., & Vicari, B. (2023). The digitalization boost of the Covid-19 Pandemic and changes in job quality. *Social Inclusion*, 11(4), 274-286. <https://doi.org/10.17645/si.v11i4.7082>
- Ghirardi, G., Baier, T., Kleinert, C., & Triventi, M. (2023). Is early formal childcare an equalizer?: How attending childcare and education centres affects children's cognitive and socio-emotional skills in Germany. *European Sociological Review*, 39(5), 692-707. <https://doi.org/10.1093/esr/jcac048>
- Glaesser, J. (2023). Analysing causal asymmetry: a comparison of logistic regression and Qualitative Comparative Analysis (QCA). *International Journal of Social Research Methodology*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/13645579.2022.2163106>
- Gnamb, T., & Lenhard, W. (2023). Remote testing of reading comprehension in 8-year-old children: Mode and setting effects. *Assessment*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/10731911231159369>
- Grätz, M. (2023). Does schooling affect socioeconomic inequalities in educational attainment?: Evidence from a natural experiment in Germany. *Sociological Science*, 10, 880-902. <https://doi.org/10.15195/v10.a31>
- Haas, C. (2023). Social origin and students' trajectory patterns at German universities: A sequence-analytical approach. *Soziale Welt*, 74(3), 431-465. <https://doi.org/10.5771/0038-6073-2023-3>

- Hasl, A., Voelkle, M., Driver, C., Kretschmann, J., & Brunner, M. (2023). Leveraging Observation Timing Variability to Understand intervention effects in panel studies: an empirical illustration and simulation study. *Structural Equation Modeling*. Advanced online publication. <https://doi.org/10.1080/10705511.2023.2224515>
- Hawrot, A. (2023). Changes in control and value appraisals predict changes in learning enjoyment: A four-wave analysis among lower secondary school students. *British Journal of Educational Psychology*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1111/bjep.12644>
- Hawrot, A., & Nusser, L. (2023). How does the home learning environment contribute to private tutoring attendance? A study among Grade 8 students in Germany. *Scandinavian Journal of Educational Research*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/00313831.2023.2266707>
- Hawrot, A., & Zhou, J. (2023). Do changes in perceived teacher behaviour predict changes in intrinsic reading motivation? A five-wave analysis in German lower secondary school students. *Reading and Writing*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11145-023-10472-w>
- Hawrot, A., & Zhou, J. (2023). Parent-child school-related interactions and helplessness in maths: the role of maths self-efficacy. *European Journal of Psychology of Education*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s10212-023-00740-2>
- Herrmann, S., & Nagel, C. (2023). Early careers of graduates from private and public universities in Germany: A comparison of income differences regarding the first employment. *Research in Higher Education*, 64(1), 129-146. <https://doi.org/10.1007/s11162-022-09698-4>
- Heß, P., Janssen, S., & Leber, U. (2023). The effect of automation technology on workers' training participation. *Economics of Education Review*, 96, Article 102438. <https://doi.org/10.1016/j.econedurev.2023.102438>
- Holtmann, A.-C., & Solga, H. (2023). Dropping or stopping out of apprenticeships: The role of performance- and integration-related risk factors. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 26, 469–494. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01151-1>
- Hübner, N., Fahrbach, T., Lachner, A., & Scherer, R. (2023). What predicts students' future ICT literacy? Evidence from a large-scale study conducted in different stages of secondary school. *Computers & Education*, 203, Article 104847. <https://doi.org/10.1016/j.compedu.2023.104847>
- Kähler, J. (2023). Naturwissenschaftliche Kompetenz in der Grundschule: Effekte von Familienmerkmalen und Klassenkomposition. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 37(4), 280–294. <https://doi.org/10.1024/1010-0652/a000308>
- Karwath, C., Attig, M., von Maurice, J., & Weinert, S. (2023). Does poverty affect early language in 2-year-old children in Germany? *Journal of Child and Family Studies*, 32(8), 2254-2270. <https://doi.org/10.1007/s10826-022-02500-0>
- Kracke, N., & Isleib, S. (2023). Studienabbruch und anschließende Neuorientierung. In J. Ordemann, F. Peter, & S. Buchholz (Hrsg.), *Vielfalt von hochschulischen Bildungsverläufen: Wege in das, durch das und nach dem Studium* (S. 157-190). Springer Fachmedien.
- Kroh, J., Tuppatt, J., Gentile, R., & Reichelt, H. (2023). How do children rate their health? An investigation of considered health dimensions, health factors, and assessment strategies. *Child Indicators Research*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s12187-023-10066-6>
- Lange, S. D., Lilla, N., & Kluczniok, K. (2023). Do multilingual teachers make the difference? Evaluating the potential language resource of primary school teachers and their cultural beliefs. *Journal of Research in Social Sciences and Language*, 3(1), 32-49. <https://doi.org/10.20375/0000-000f-8238-f>
- Lenhart, J., Richter, T., Appel, M., & Mar, R. (2023). Adolescent leisure reading and its longitudinal association with prosocial behavior and social adjustment. *Scientific Reports*, 13, Article 9695. <https://doi.org/10.1038/s41598-023-35346-7>
- Ludewig, U., Alscher, P., Chen, X., & McElvany, N. (2023). What makes domain knowledge difficult? Word usage frequency from SUBTLEX and dlexDB explains knowledge item difficult. *Behavior Research Methods*, 55(5), 2621–2637. <https://doi.org/10.3758/s13428-022-01918-0>
- Marschall, M., Falk, S., & Klug, C. (2023). Social events, bridging courses, and academic skills trainings – participation in first-year courses and higher education dropout in Germany. *Studies in Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/03075079.2023.2279246>

- Meier-Faust, E., & Watermann, R. (2023). Perceiver effects and socioeconomic background: Contrasting parent-reports against teacher-reports of elementary school students' personality. *Journal of Personality Assessment*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/00223891.2023.2286449>
- Michaelis, C., & Findeisen, S. (2023). Long-term effects of different VET-to-labor market transition patterns on subjective well-being. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01213-4>
- Minor, R., Leuze, K., & Winkler, E. (2023). Is there a "STEM personality" in Germany? Linking personality traits with STEM occupational aspirations in German secondary education. *International Journal of Gender, Science and Technology*, 15(3), 264-294. <https://genderandset.open.ac.uk/index.php/genderandset/article/view/1454>
- Mishra, S., Klein, D., & Müller, L. (2023). Does the higher education experience affect political interest, efficacy, and participation?: Comparing dropouts to graduates and 'non-starters'. *European Journal of Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/21568235.2023.2276853>
- Miyamoto, A. (2023). A role of gender in the reciprocal relations between intrinsic reading motivation and reading comprehension. *Scientific Studies of Reading*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1080/10888438.2023.2260032>
- Nachbauer, M. (2023). *Die Effekte von Schule auf Leistungsentwicklung und Leistungsunterschiede nach sozialer Herkunft: Eine Längsschnittstudie zu Ursachen von und Maßnahmen gegen Bildungsungleichheiten*. Empirische Erziehungswissenschaft 83. Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830997320>
- Neugebauer, M., Patzina, A., Dietrich, H., & Sandner, M. (2023). Two pandemic years greatly reduced young people's life satisfaction: Evidence from a comparison with pre-COVID-19 panel data. *European Sociological Review*. Article jcad077. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad077>
- Olczyk, M., Gentrup, S., Schneider, T., Volodina, A., Perinetti Casoni, V., Washbrook, E., Kwon, S. J., & Waldfogel, J. (2023). Teacher judgements and gender achievement gaps in primary education in England, Germany, and the US. *Social Science Research*, 116, Article 102938. <https://doi.org/10.1016/j.ssresearch.2023.102938>
- Özbağcı, D., Breetzke, J., & Bohndick, C. (2023). How do social and academic integration develop over time?: Longitudinal analyses of differences based on students' sociodemographic background. *European Journal of Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/21568235.2023.2279133>
- Paetsch, J., Franz, S., & Wolter, I. (2023). Changes in early career teachers' technology use for teaching: The roles of teacher self-efficacy, ICT literacy, and experience during COVID-19 school closure. *Teaching and Teacher Education*, 135, Article 104318. <https://doi.org/10.1016/j.tate.2023.104318>
- Pirralha, A., Haag, C., & von Maurice, J. (2023). Adjusting to the survey: How interviewer experience relates to interview duration. *methods, data, analyses*. Advance online publication. <https://doi.org/10.12758/mda.2023.05>
- Rochnia, M., Trempler, K., & Schellenbach-Zell, J. (2023). Two sides of the same coin?: A comparison of research and practice orientation for teachers and doctors. *Social Sciences & Humanities Open*, 7(1), Article 100502. <https://doi.org/10.1016/j.ssaho.2023.100502>
- Schauer, J., & Abele, S. (2023). Heterogenität in der Ausbildungsreife nicht-studienberechtigter Schulabgänger:innen – eine latente Profilanalyse auf Basis des Nationalen Bildungspanels. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01207-2>
- Schoger, L. (2023). Coping with work-related stressors: does education reduce work-related stress? *Journal of Public Health*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s10389-023-02070-5>
- Schönmoser, C. (2023). Die Prädiktivität sozial-emotionaler Kompetenzen von Kindergartenkindern für deren Mathematikkompetenz in Klassenstufe vier. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation*, 43(3), 315-331. <https://doi.org/10.3262/ZSE2303315>
- Schörner, K., & Bittmann, F. (in press). Children's aspirations, their perceptions of parental aspirations, and parents' factual aspirations - gaining insights into a complex world of interdependencies. *European Sociological Review*. Article jcad074. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad074>
- Steinmann, I., Strietholt, R., & Braeken, J. (2023). A constrained factor mixture analysis model for consistent and inconsistent respondents to mixed-worded scales. *Psychological Methods*, 27(4), 667-702. <https://doi.org/10.1037/met0000392>

- Taraszow, T., Gresch, C., & Kempert, S. (2023). The role of school context factors for gender role attitudes: General and differential associations between female and male adolescents. *Youth & Society*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/0044118X231205927>
- Waldfoegel, J., Kwon, S. J., Wang, Y., Washbrook, L., Perinetti Casoni, V., Olczyk, M., Schneider, T., Panico, L., Solaz, A., Weinert, S., Volodina, A., de la Rie, S., Keizer, R., Nozaki, K., Yamashita, J., Kameyama, Y., & Akabayashi, H. (2023). Inequalities in resources for preschool-age children by parental education: Evidence from six advanced industrialized countries. *European Journal of Population*, 39, Article 37. <https://doi.org/10.1007/s10680-023-09685-0>
- Weißmann, M., & Roth, T. (2023). Pre-existing company contacts and premature termination of apprenticeship training in Germany. *Research in Social Stratification and Mobility*, 87, Article 100839. <https://doi.org/10.1016/j.rssm.2023.100839>
- Weßling, K., Hartung, A., & Hillmert, S. (2023). School-to-work transitions under unequal conditions: a regionalised perspective on the 'discouraged worker' hypothesis. *Social Sciences*, 12(10), Article 547. <https://doi.org/10.3390/socsci12100547>
- Zeyer-Gliozzo, B. (2023). *Digitalisierung und die Rolle von Weiterbildung: Teilnahme und Erträge von Beschäftigten mit hohem Automatisierungsrisiko*. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-41722-2>
- Zoch, G. (2023). Does the provision of childcare reduce motherhood penalties in job-related training participation? Longitudinal evidence from Germany. *Journal of European Social Policy*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/09589287231217199>

Refugees in the German Educational System – ReGES

- von Maurice, J., & Will, G. (2023). Data from the Panel Study 'Refugees in the German Educational System (ReGES)'. *Journal of Open Psychology Data*, 11(1). <http://doi.org/10.5334/jopd.77>
- Welker, J. (2023). Recent refugees' educational selectivity and its role for their children's education and language competencies in Germany [Dissertation]. Otto-Friedrich-Universität Bamberg. <https://doi.org/10.20378/irb-59613>
- Welker, J., & Will, G. (2023). The role of recent refugees' educational selectivity in their children's educational decisions in Germany. *Frontiers in Sociology*, 7(1061976). <https://doi.org/10.3389/fsoc.2022.1061976>
- Will, G., Heinritz, F., & von Maurice, J. (2023). Welche Erfahrungen geflüchteter Jugendlicher wirken sich hemmend oder fördernd auf die schulische Bildungskarriere aus? *Impulse für Gesundheitsförderung*, 102, 9–10. <https://www.gesundheit-nds-hb.de/fileadmin/Publikationen/Impulse/impulse-nr120-web.pdf>
- Will, G., Seuring, J., & von Maurice, J. (2023). Geflüchtete Kinder in der Grundschule – Eine Bestandsaufnahme. *Grundschule*, 2023(1), 7–13.

THE INSTITUTE IN ITS JUBILEE YEAR 2024

LfBi celebrates its 10th anniversary

From its foundation and integration into the Leibniz Association at the beginning of 2014 up to the present day, the Leibniz Institute for Educational Trajectories can look back on an exciting history of development. As a central institution for interdisciplinary educational research, the LfBi has made a significant contribution to establish Bamberg as an important location for educational research and research infrastructure.



About the LfBi

ANNOUNCEMENT OF THE 9TH INTERNATIONAL NEPS CONFERENCE

Save the Date: This year's conference will take place on December 5-6, 2024

In its anniversary year, the LfBi invites researchers to the international NEPS conference for the ninth time. We are looking forward to a stimulating exchange between scientists from different disciplines who will meet at the **LfBi in Bamberg on December 5 and 6, 2024** to present and discuss their current work in the field of educational research. The framework of the conference is set by the data infrastructure of the National Educational Panel Study with its six starting cohorts and the thematic focuses on the development of competences over the life course, on educational processes in different learning environments, on educational decisions in the context of social inequality, on educational attainment against the background of migration and integration, on educational returns and on relevant aspects of motivation and personality.

We welcome both topic-related and methodological contributions based on NEPS data or other data sources. Conference language is English, participation is free of charge. Detailed information on the submission of abstracts with relevant deadlines can be found in the "Call for Papers" on the conference website. Further information on the organisation of the event, including registration for participation, is also provided there.

NEPS Conference 2024

A look back at the NEPS Conference 2023

ANNOUNCEMENT OF THE NEPS PUBLICATION AWARD

Nomination of articles published in 2023 now possible

This year, LfBi is once again granting the "NEPS Publication Award" for one or more outstanding papers based on NEPS data. The award is endowed with a total of 1,000 euros. To participate in the competition, an article must be nominated by **August 31, 2024** at the latest in accordance with the criteria and procedural instructions specified on the website. Suitable publications can now be submitted to the RDC LfBi by e-mail (publications@lifbi.de). The award winners will be presented at the NEPS conference announced above.

NEPS Publication Award

Award-winning NEPS publications so far

NEPS USER SURVEY

Last call for participation in the current online survey

Every two years, the RDC LfBi asks registered NEPS data users a couple of questions about the data and services offered by the National Educational Panel Study. The aim of this online survey is to learn about subjective experiences with data handling in order to take appropriate measures to further improve the NEPS research data infrastructure. All feedback – assessments and evaluations, suggestions and comments, criticism and praise – is very welcome.

The individual invitations to participate in the NEPS user survey were sent by e-mail on December 11, 2023; the reminder was sent on January 10, 2024. **Anyone who has received the corresponding messages and has not yet responded to the survey can still do so until January 31.**

The most important results of the survey will be published in the next newsletter and on the LfBi website.

NEPS DATA TRAININGS 2024

Free courses on NEPS data handling

The RDC LfBi continues its established series of training courses on data of the National Educational Panel Study. In the **basic modules**, participants learn more about the general framework concept of the NEPS study and the offered Scientific Use Files, about variable search strategies and data documentation, about the prerequisites for data access, and about the first steps of preparing the data for own analyses. The **advanced modules** focus on more sophisticated techniques of data preparation and special data aspects such as the competency data, the life history data, or the linked NEPS-ADIAB data. Detailed information on all training courses can be found on the corresponding website and in the programs available there.

The eight courses in 2024 – three of which are in English – are open to all interested persons. Participation is free of charge; registration is made by sending an informal email to the RDC LfBi. It is possible to attend individual modules on one day as well as to register for several events. All courses take place **online** via Zoom.

Date	Thematic Focus	Modus
January 19, 2024	105 Basic Modules <i>(in German)</i>	Online
February 29/March 1, 2024	106 Basic Modules and Advanced Modules <i>(in German)</i>	Online
April 22, 2024	107 Basic Modules <i>(in English)</i>	Online
May 16/17, 2024	108 Basic Modules and Advanced Modules <i>(in German)</i>	Online
July 5, 2024	109 Basic Modules <i>(in German)</i>	Online
September 12/13, 2024	110 Basic Modules and Advanced Modules <i>(in English)</i>	Online
October 25, 2024	111 Basic Modules <i>(in German)</i>	Online
November 28/29, 2024	112 Basic Modules and Advanced Modules <i>(in English)</i>	Online

NEPS Data Trainings

DATA PORTFOLIO

Critical data error concerning vocabulary competence in NEPS Starting Cohort 1 fixed

The currently available update of the SC1 Scientific Use File (SUF version 10.1.0) corrects a critical error in the dataset *xTargetCompetencies*. Due to a retrospectively identified misspecification in the "sum score" of the receptive vocabulary test (PPVT-4 "Vocabulary: listening comprehension at word level"), not all relevant test items were included in the scoring in earlier SUF versions. This error concerned all measurement points from the fifth survey wave onwards. When working with the variables **von4_sc3**, **von6_sc3**, **von8_sc3**, and **von10_sc3**, we strongly recommend using this update and subsequent releases.

Bug Message

Current and planned Scientific Use Files (SUF)

Several SUF releases with new data from the National Educational Panel Study are planned for the first half of 2024, some of which are still outstanding from the last year. These include the releases of the middle NEPS Starting Cohorts 2 (Kindergarten), 3 (Grade 5) and 4 (Grade 9) as listed below. The updates of the two ReGES SUFs ("Refugees in the German Educational System") with data extensions as well as the new SUF of NEPS Starting Cohort 1 (Newborns) with data of the eleventh survey wave will follow in the second quarter of the year.

Please note: Due to the cumulative character of the NEPS Scientific Use Files provided, it is strongly recommended to work with the most recent data version. All relevant changes to the data compared to the previous SUF version are documented in the corresponding "Release Notes".

Release Date	Study / Cohort	Version
August 25, 2023	NEPS SC6 (Adults)	SUF Release Wave 14
November 15, 2023	NEPS SC1 (Newborns)	SUF Update 10.1.0
December 22, 2023	CILS4NEPS	SUF Release 1.0
1st Quarter 2024	NEPS SC2 (Kindergarten)	SUF Release Wave 11
1st Quarter 2024	NEPS SC4 (Grade 9)	SUF Release Wave 14
1st Quarter 2024	NEPS SC3 (Grade 5)	SUF Release Wave 13
2nd Quarter 2024	ReGES RC1 (Children)	SUF Update 3.1.0
2nd Quarter 2024	ReGES RC2 (Adolescents)	SUF Update 3.1.0
2nd Quarter 2024	NEPS SC1 (Newborns)	SUF Release Wave 11

NEPS Data Portfolio

ReGES Data Portfolio

Attractive data offerings for education and migration research: CILS4NEPS and ReGES

Since December 2023, **CILS4NEPS** is the first data package available to researchers that combines data from the international project "Children of Immigrants Longitudinal Survey in Four European Countries" (CILS4EU, waves 1-3) with data from the NEPS Starting Cohort 4 (SC4, waves 1-6). The combination of both data sources is the result of a cooperation between the Mannheim Centre for European Social Research (MZES, University of Mannheim) and the Leibniz Institute for Educational Trajectories (LfBi, Bamberg). The harmonized data of CILS4NEPS with approx. 34,000 respondents represent a valuable enrichment for national and international analyses in educational and migration research, as they offer a significantly increased sample size for certain (e.g. ethnic or social) groups as well as for certain events (e.g. transitions to certain types of school or training). At the same time, the data ensures comparability with corresponding data from England, the Netherlands and Sweden. Access to CILS4NEPS is possible free of charge via RemoteNEPS through the RDC LfBi; the conclusion of data usage agreements for the CILS and NEPS data is required.

For questions of educational and migration research, **ReGES** ("Refugees in the German Educational System") is another highly interesting panel dataset that is available at the LfBi. This data source comprises two cohorts (children and adolescents) over a period of seven survey waves. The aim of the ReGES data collection was to describe and analyze educational trajectories of new immigrant groups in Germany. In addition to individual educational careers, the data contains information on how educational institutions deal with everyday integration policy challenges, which aspects promote the integration of refugees, and which have an inhibiting effect. The Scientific Use Files of the ReGES study are also accessible free of charge for research purposes, provided that a data usage agreement has been concluded.

CILS4NEPS

ReGES

Education, labor market, occupation and income: Linked NEPS-ADIAB data

In the past year, four out of the five NEPS starting cohorts linked to administrative data were updated. With these **NEPS-ADIAB updates**, the data horizon of the administrative information from the Federal Employment Agency has been extended by two years each up to and including 2021 and 2022. Accordingly, the data from the newly published NEPS survey waves were also considered. The NEPS-ADIAB data sources with their particularly detailed information regarding employment and income biographies are only accessible via the Research Data Centre of the Institute for Employment Research (RDC IAB, Nuremberg).

Release Date	Study / Cohort	DOI incl. Version
December 21, 2022	NEPS-SC3-ADIAB (Grade 5)	10.5164/IAB.NEPS-SC3-ADIAB7521.de.en.v1
June 13, 2023	NEPS-SC1-ADIAB (Newborns)	10.5164/IAB.NEPS-SC1-ADIAB7521.de.en.v1
July 21, 2023	NEPS-SC5-ADIAB (First-Year Students)	10.5164/IAB.NEPS-SC5-ADIAB7521.de.en.v1
September 7, 2023	NEPS-SC4-ADIAB (Grade 9)	10.5164/IAB.NEPS-SC4-ADIAB7521.de.en.v1
December 15, 2023	NEPS-SC6-ADIAB (Adults)	10.5164/IAB.NEPS-SC6-ADIAB7522.de.en.v1

NEPS-ADIAB

USER SERVICE

More transparency and exchange: Online forum as the primary consultation medium

Developed by the RDC LfBi, the **Forum4MICA** – Making Information Commonly Available – has been established within the national research data infrastructure of the social and economic sciences as a publicly accessible information and discussion platform. The forum enables an open exchange between data-providing research data centers on the one hand and data users and interested persons on the other. This adds a dynamic dialog function to the classic documentation of research data such as the NEPS. Thus, the forum makes it possible to directly address individual questions, contribute one's own experiences and suggestions for solutions and systematically search through existing information.

Currently, 15 research data centers are involved as partners and almost 400 people are registered as active forum participants. The forum already has more than 1,400 posts and consistently over 10,000 page views per month. And the more intensive the use, the more attractive it becomes as a constantly growing knowledge archive.

In the future, the Forum4MICA should serve even more strongly as the first point of contact for information on handling the data offered by the LfBi. Questions of general interest regarding NEPS or ReGES data may be asked via the forum; the RDC LfBi will ensure that they are answered quickly. A look at the existing entries is certainly worthwhile.

[Forum4MICA](#)

Plausible Values: Updated R package *NEPSscaling* available

Plausible Values (PV) are a way of describing the competencies of individuals at the group level. Based on the individual responses to the respective competence tests as well as on additional background characteristics, the probability distribution of each person's competence is first determined, and several values are randomly drawn from this. The analysis is then calculated individually for each PV and summarized into an overall result. This allows estimates of effects at the population level to be adjusted for measurement errors and is therefore particularly suitable for inferential statistical tests in correlation and mean value analyses. The freely available R package **NEPSscaling** makes it possible to generate own PVs with a background model adapted to the specific question. The current version 3.1.2 includes necessary adjustments due to revisions of the NEPS data and updates of the underlying R packages.

[NEPSscaling](#)

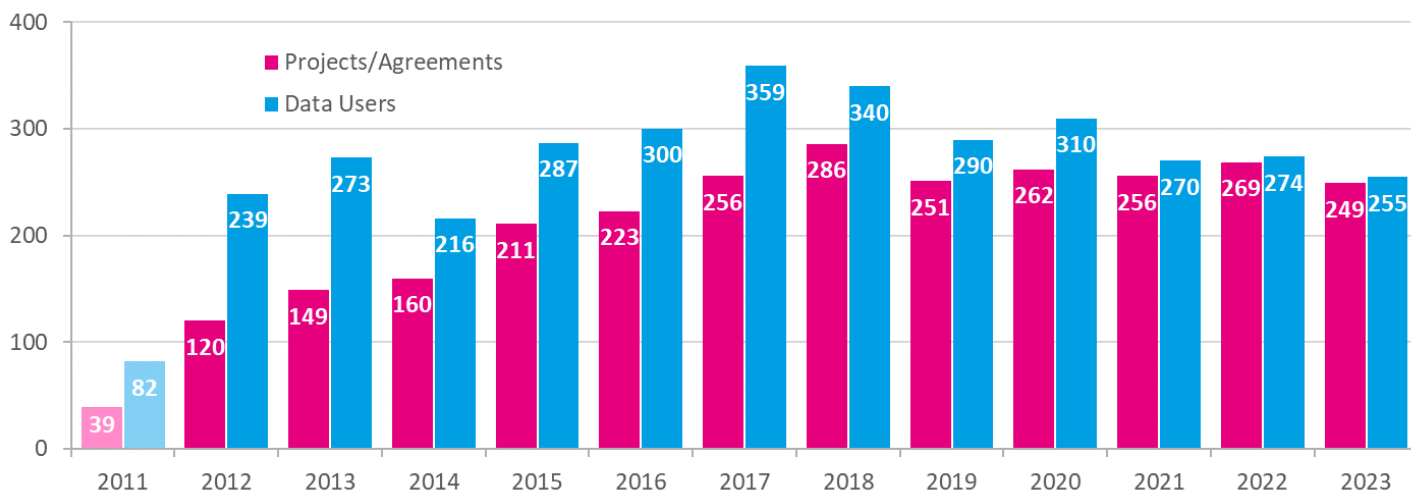
Less effort: Change of password only once

From February to April, the LfBi will implement a new policy on the use of passwords for its technical infrastructure (website, RemoteNEPS, etc.). The previous obligation to regularly change the personal password every quarter will no longer apply. It is important to note that the new password must be at least 12 characters long instead of the current 8 characters. The switch to a permanent password takes place as part of the usual email request to change the password – with a link to the relevant website and information on all requirements for the new password. It will still be possible to reset the password manually at any time via the website. If the password is entered incorrectly several times in succession when logging in to a service, the user will be blocked for 15 minutes.

NEPS STATISTICS 2023

New projects – new data users

Over the last year, 249 new agreements for the use of LfBi data were concluded. This means that the growth remains at a high level, even if it does not quite match that of previous years. The 255 people registered for the first time in 2023 bring the total number of data users registered since 2011 to almost 3,500. Including Germany, the statistics now list ongoing or completed data use projects in 357 scientific institutions in 39 countries.



PUBLICATIONS

Current articles based on the LfBi data portfolio

The notifications of data-based publications sent directly to the RDC LfBi by the authors are recorded in the institute's own research information system, checked and, if necessary, enriched with further metadata. The same applies to publications of which we become aware by other channels. The processed bibliographic information is then used to feed both the corresponding LfBi websites and various reporting indicators. In the future, such information should also be automatically exchanged via suitable interfaces with external databases, repositories and other literature portals. Further details on the general procedures, challenges and benefits of collecting publications from data use by research data centers can be found in the RatSWD Working Paper 281 (in German) from April 2023, which is co-authored by Dr Lydia Kleine, an employee of the RDC LfBi.

ATTENTION: In accordance with the rules of good scientific practice and the obligation arising from the Data Use Agreements, the utilized research data must be appropriately cited in articles of any kind. All Scientific Use Files of the LfBi have a Digital Object Identifier (DOI) for referencing the data. In addition, the data documentation on the respective website provides suitable phrases as citation defaults. Publications using data offered by the LfBi must be reported to the RDC LfBi by e-mail (fdz@lifbi.de). This is the best way to ensure a complete bibliography of all works based on the data collections offered by the LfBi. Below is a broad selection of articles and books published in the second half of 2023 using the NEPS and the ReGES data.

[NEPS Bibliography](#)

[ReGES Bibliography](#)

[RatSWD Working Paper 281](#)

National Educational Panel Study – NEPS

- Bachmann, R., & Hertweck, F. (2023). The gender gap in digital literacy: A cohort analysis for Germany. *Applied Economics Letters*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/13504851.2023.2277685>
- Bittmann, F. (2023). High hopes but aiming low?: Explaining why some families with high educational aspirations do not choose the academic track in German secondary education. *SN Social Sciences*, 3(194), Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s43545-023-00780-x>
- Blanden, J., Doepke, M., & Stuhler, J. (2023). Educational inequality. In E. A. Hanushek, S. Machin, & L. Woessmann (Eds.), *Handbook of the economics of education* (6th ed., pp. 405-497). Elsevier. <https://doi.org/10.48550/arXiv.2204.04701>
- Braas, L., Grecu, A., Morinaj, J., Hascher, T., & Hadjar, A. (2023). Trägt Unterrichtsqualität zur Prävention von Entfremdung vom Lernen bei? In F. Laueremann, C. Jöhren, N. McElvany, M. Becker, & H. Gaspard (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung: Multiperspektivität von Unterrichtsprozessen* (22, S. 247-277). Beltz Juventa.
- Brunner, M., Stallasch, S., & Lütke, O. (2023). Empirical benchmarks to interpret intervention effects on student achievement in elementary and secondary school: Meta-analytic results from Germany. *Journal of Research on Educational Effectiveness*, 14(1), Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/19345747.2023.2175753>
- Dederichs, K. (2023). Join to connect? Voluntary involvement, social capital, and socioeconomic inequalities. *Social Networks*, 76, Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1016/j.socnet.2023.07.004>
- Dederichs, K., & de Graaf, N. D. (2023). Gender segregation in civic life: women's and men's involvement in voluntary associations. *Gender and Society*, 37(6), 942-971. <https://doi.org/10.1177/08912432231195075>
- Deribo, T., Goldhammer, F., & Kroehne, U. (2023). Changes in the speed-ability relation through different treatments of rapid guessing. *Educational and Psychological Measurement*, 83(3), 473-494. <https://doi.org/10.1177/00131644221109490>
- Dräger, J., Schneider, T., Olczyk, M., Solaz, A., Sheridan, A., Washbrook, E., Perinetti Casoni, V., Kwon, S. J., & Waldfogel, J. (2023). The relevance of tracking and social school composition for growing achievement gaps by parental education in lower secondary school: A longitudinal analysis in France, Germany, the United States, and England. *European Sociological Review*, 8, Article jcad076. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad076>
- Ertl, B., Hartmann, F. G., & Wunderlich, A. (2023). Stability of vocational interests during university studies. *Journal of Individual Differences*, 44(3), 143-162. <https://doi.org/10.1027/1614-0001/a000392>
- Esser, H., & Seuring, J. (2023). Was ist Dein Replicandum?: Eine Antwort auf die Replik von Heisig und Matthewes (2022) zum Beitrag von Esser und Seuring (2020) über „Kognitive Homogenisierung, schulische Leistungen und soziale Bildungsungleichheit“. *Zeitschrift für Soziologie*, 52(3), 338-343. <https://doi.org/10.1515/zfsoz-2023-2021>
- Fouarge, D., & Heß, P. (2023). Preference-choice mismatch and university dropout. *Labour Economics*, 83, Article 102405. <https://doi.org/10.1016/j.labeco.2023.102405>
- Friedrich, T. S., & Vicari, B. (2023). The digitalization boost of the Covid-19 Pandemic and changes in job quality. *Social Inclusion*, 11(4), 274-286. <https://doi.org/10.17645/si.v11i4.7082>
- Ghirardi, G., Baier, T., Kleinert, C., & Triventi, M. (2023). Is early formal childcare an equalizer?: How attending childcare and education centres affects children's cognitive and socio-emotional skills in Germany. *European Sociological Review*, 39(5), 692-707. <https://doi.org/10.1093/esr/jcac048>
- Glaesser, J. (2023). Analysing causal asymmetry: a comparison of logistic regression and Qualitative Comparative Analysis (QCA). *International Journal of Social Research Methodology*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/13645579.2022.2163106>
- Gnambs, T., & Lenhard, W. (2023). Remote testing of reading comprehension in 8-year-old children: Mode and setting effects. *Assessment*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/10731911231159369>
- Grätz, M. (2023). Does schooling affect socioeconomic inequalities in educational attainment?: Evidence from a natural experiment in Germany. *Sociological Science*, 10, 880-902. <https://doi.org/10.15195/v10.a31>
- Haas, C. (2023). Social origin and students' trajectory patterns at German universities: A sequence-analytical approach. *Soziale Welt*, 74(3), 431-465. <https://doi.org/10.5771/0038-6073-2023-3>

- Hasl, A., Voelkle, M., Driver, C., Kretschmann, J., & Brunner, M. (2023). Leveraging Observation Timing Variability to Understand intervention effects in panel studies: an empirical illustration and simulation study. *Structural Equation Modeling*. Advanced online publication. <https://doi.org/10.1080/10705511.2023.2224515>
- Hawrot, A. (2023). Changes in control and value appraisals predict changes in learning enjoyment: A four-wave analysis among lower secondary school students. *British Journal of Educational Psychology*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1111/bjep.12644>
- Hawrot, A., & Nusser, L. (2023). How does the home learning environment contribute to private tutoring attendance? A study among Grade 8 students in Germany. *Scandinavian Journal of Educational Research*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/00313831.2023.2266707>
- Hawrot, A., & Zhou, J. (2023). Do changes in perceived teacher behaviour predict changes in intrinsic reading motivation? A five-wave analysis in German lower secondary school students. *Reading and Writing*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11145-023-10472-w>
- Hawrot, A., & Zhou, J. (2023). Parent-child school-related interactions and helplessness in maths: the role of maths self-efficacy. *European Journal of Psychology of Education*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s10212-023-00740-2>
- Herrmann, S., & Nagel, C. (2023). Early careers of graduates from private and public universities in Germany: A comparison of income differences regarding the first employment. *Research in Higher Education*, 64(1), 129-146. <https://doi.org/10.1007/s11162-022-09698-4>
- Heß, P., Janssen, S., & Leber, U. (2023). The effect of automation technology on workers' training participation. *Economics of Education Review*, 96, Article 102438. <https://doi.org/10.1016/j.econedurev.2023.102438>
- Holtmann, A.-C., & Solga, H. (2023). Dropping or stopping out of apprenticeships: The role of performance- and integration-related risk factors. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 26, 469–494. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01151-1>
- Hübner, N., Fahrbach, T., Lachner, A., & Scherer, R. (2023). What predicts students' future ICT literacy? Evidence from a large-scale study conducted in different stages of secondary school. *Computers & Education*, 203, Article 104847. <https://doi.org/10.1016/j.compedu.2023.104847>
- Kähler, J. (2023). Naturwissenschaftliche Kompetenz in der Grundschule: Effekte von Familienmerkmalen und Klassenkomposition. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 37(4), 280–294. <https://doi.org/10.1024/1010-0652/a000308>
- Karwath, C., Attig, M., von Maurice, J., & Weinert, S. (2023). Does poverty affect early language in 2-year-old children in Germany? *Journal of Child and Family Studies*, 32(8), 2254-2270. <https://doi.org/10.1007/s10826-022-02500-0>
- Kracke, N., & Isleib, S. (2023). Studienabbruch und anschließende Neuorientierung. In J. Ordemann, F. Peter, & S. Buchholz (Hrsg.), *Vielfalt von hochschulischen Bildungsverläufen: Wege in das, durch das und nach dem Studium* (S. 157-190). Springer Fachmedien.
- Kroh, J., Tuppatt, J., Gentile, R., & Reichelt, H. (2023). How do children rate their health? An investigation of considered health dimensions, health factors, and assessment strategies. *Child Indicators Research*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s12187-023-10066-6>
- Lange, S. D., Lilla, N., & Kluczniok, K. (2023). Do multilingual teachers make the difference? Evaluating the potential language resource of primary school teachers and their cultural beliefs. *Journal of Research in Social Sciences and Language*, 3(1), 32-49. <https://doi.org/10.20375/0000-000f-8238-f>
- Lenhart, J., Richter, T., Appel, M., & Mar, R. (2023). Adolescent leisure reading and its longitudinal association with prosocial behavior and social adjustment. *Scientific Reports*, 13, Article 9695. <https://doi.org/10.1038/s41598-023-35346-7>
- Ludewig, U., Alscher, P., Chen, X., & McElvany, N. (2023). What makes domain knowledge difficult? Word usage frequency from SUBTLEX and dlexDB explains knowledge item difficult. *Behavior Research Methods*, 55(5), 2621–2637. <https://doi.org/10.3758/s13428-022-01918-0>
- Marschall, M., Falk, S., & Klug, C. (2023). Social events, bridging courses, and academic skills trainings – participation in first-year courses and higher education dropout in Germany. *Studies in Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/03075079.2023.2279246>

- Meier-Faust, E., & Watermann, R. (2023). Perceiver effects and socioeconomic background: Contrasting parent-reports against teacher-reports of elementary school students' personality. *Journal of Personality Assessment*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/00223891.2023.2286449>
- Michaelis, C., & Findeisen, S. (2023). Long-term effects of different VET-to-labor market transition patterns on subjective well-being. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01213-4>
- Minor, R., Leuze, K., & Winkler, E. (2023). Is there a "STEM personality" in Germany? Linking personality traits with STEM occupational aspirations in German secondary education. *International Journal of Gender, Science and Technology*, 15(3), 264-294. <https://genderandset.open.ac.uk/index.php/genderandset/article/view/1454>
- Mishra, S., Klein, D., & Müller, L. (2023). Does the higher education experience affect political interest, efficacy, and participation?: Comparing dropouts to graduates and 'non-starters'. *European Journal of Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/21568235.2023.2276853>
- Miyamoto, A. (2023). A role of gender in the reciprocal relations between intrinsic reading motivation and reading comprehension. *Scientific Studies of Reading*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1080/10888438.2023.2260032>
- Nachbauer, M. (2023). *Die Effekte von Schule auf Leistungsentwicklung und Leistungsunterschiede nach sozialer Herkunft: Eine Längsschnittstudie zu Ursachen von und Maßnahmen gegen Bildungsungleichheiten*. Empirische Erziehungswissenschaft 83. Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830997320>
- Neugebauer, M., Patzina, A., Dietrich, H., & Sandner, M. (2023). Two pandemic years greatly reduced young people's life satisfaction: Evidence from a comparison with pre-COVID-19 panel data. *European Sociological Review*. Article jcad077. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad077>
- Olczyk, M., Gentrup, S., Schneider, T., Volodina, A., Perinetti Casoni, V., Washbrook, E., Kwon, S. J., & Waldfogel, J. (2023). Teacher judgements and gender achievement gaps in primary education in England, Germany, and the US. *Social Science Research*, 116, Article 102938. <https://doi.org/10.1016/j.ssresearch.2023.102938>
- Özbağcı, D., Breetzke, J., & Bohndick, C. (2023). How do social and academic integration develop over time?: Longitudinal analyses of differences based on students' sociodemographic background. *European Journal of Higher Education*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/21568235.2023.2279133>
- Paetsch, J., Franz, S., & Wolter, I. (2023). Changes in early career teachers' technology use for teaching: The roles of teacher self-efficacy, ICT literacy, and experience during COVID-19 school closure. *Teaching and Teacher Education*, 135, Article 104318. <https://doi.org/10.1016/j.tate.2023.104318>
- Pirralha, A., Haag, C., & von Maurice, J. (2023). Adjusting to the survey: How interviewer experience relates to interview duration. *methods, data, analyses*. Advance online publication. <https://doi.org/10.12758/mda.2023.05>
- Rochnia, M., Trempler, K., & Schellenbach-Zell, J. (2023). Two sides of the same coin?: A comparison of research and practice orientation for teachers and doctors. *Social Sciences & Humanities Open*, 7(1), Article 100502. <https://doi.org/10.1016/j.ssaho.2023.100502>
- Schauer, J., & Abele, S. (2023). Heterogenität in der Ausbildungsreife nicht-studienberechtigter Schulabgänger:innen – eine latente Profilanalyse auf Basis des Nationalen Bildungspanels. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01207-2>
- Schoger, L. (2023). Coping with work-related stressors: does education reduce work-related stress? *Journal of Public Health*. Advanced Online Publication. <https://doi.org/10.1007/s10389-023-02070-5>
- Schönmoser, C. (2023). Die Prädiktivität sozial-emotionaler Kompetenzen von Kindergartenkindern für deren Mathematikkompetenz in Klassenstufe vier. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation*, 43(3), 315-331. <https://doi.org/10.3262/ZSE2303315>
- Schörner, K., & Bittmann, F. (in press). Children's aspirations, their perceptions of parental aspirations, and parents' factual aspirations - gaining insights into a complex world of interdependencies. *European Sociological Review*. Article jcad074. <https://doi.org/10.1093/esr/jcad074>
- Steinmann, I., Strietholt, R., & Braeken, J. (2023). A constrained factor mixture analysis model for consistent and inconsistent respondents to mixed-worded scales. *Psychological Methods*, 27(4), 667-702. <https://doi.org/10.1037/met0000392>

- Taraszow, T., Gresch, C., & Kempert, S. (2023). The role of school context factors for gender role attitudes: General and differential associations between female and male adolescents. *Youth & Society*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/0044118X231205927>
- Waldfoegel, J., Kwon, S. J., Wang, Y., Washbrook, L., Perinetti Casoni, V., Olczyk, M., Schneider, T., Panico, L., Solaz, A., Weinert, S., Volodina, A., de la Rie, S., Keizer, R., Nozaki, K., Yamashita, J., Kameyama, Y., & Akabayashi, H. (2023). Inequalities in resources for preschool-age children by parental education: Evidence from six advanced industrialized countries. *European Journal of Population*, 39, Article 37. <https://doi.org/10.1007/s10680-023-09685-0>
- Weißmann, M., & Roth, T. (2023). Pre-existing company contacts and premature termination of apprenticeship training in Germany. *Research in Social Stratification and Mobility*, 87, Article 100839. <https://doi.org/10.1016/j.rssm.2023.100839>
- Weßling, K., Hartung, A., & Hillmert, S. (2023). School-to-work transitions under unequal conditions: a regionalised perspective on the 'discouraged worker' hypothesis. *Social Sciences*, 12(10), Article 547. <https://doi.org/10.3390/socsci12100547>
- Zeyer-Gliozzo, B. (2023). *Digitalisierung und die Rolle von Weiterbildung: Teilnahme und Erträge von Beschäftigten mit hohem Automatisierungsrisiko*. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-41722-2>
- Zoch, G. (2023). Does the provision of childcare reduce motherhood penalties in job-related training participation? Longitudinal evidence from Germany. *Journal of European Social Policy*. Advance online publication. <https://doi.org/10.1177/09589287231217199>

Refugees in the German Educational System – ReGES

- von Maurice, J., & Will, G. (2023). Data from the Panel Study 'Refugees in the German Educational System (ReGES)'. *Journal of Open Psychology Data*, 11(1). <http://doi.org/10.5334/jopd.77>
- Welker, J. (2023). Recent refugees' educational selectivity and its role for their children's education and language competencies in Germany [Dissertation]. Otto-Friedrich-Universität Bamberg. <https://doi.org/10.20378/irb-59613>
- Welker, J., & Will, G. (2023). The role of recent refugees' educational selectivity in their children's educational decisions in Germany. *Frontiers in Sociology*, 7(1061976). <https://doi.org/10.3389/fsoc.2022.1061976>
- Will, G., Heinritz, F., & von Maurice, J. (2023). Welche Erfahrungen geflüchteter Jugendlicher wirken sich hemmend oder fördernd auf die schulische Bildungskarriere aus? *Impulse für Gesundheitsförderung*, 102, 9–10. <https://www.gesundheit-nds-hb.de/fileadmin/Publikationen/Impulse/impulse-nr120-web.pdf>
- Will, G., Seuring, J., & von Maurice, J. (2023). Geflüchtete Kinder in der Grundschule – Eine Bestandsaufnahme. *Grundschule*, 2023(1), 7–13.